

RS OGH 1953/3/11 2Ob128/53, 3Ob423/59, 5Ob230/06v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.03.1953

Norm

EO §183 Abs3

EO §237 Abs1

GBG §72

Rechtssatz

Derjenige, zu dessen Gunsten der Zuschlag angemerkt wurde, hat kein Rekursrecht gegen die nach der Zuschlagerteilung erfolgte Bewilligung der zwangsweisen Pfandrechtsbegründung gegen den grundbücherlichen Eigentümer. Die Anmerkung des Zuschlages hat allerdings die Folge, dass weitere Eintragungen gegen den bisherigen Eigentümer nur für den Fall ein Recht bewirken, als die Versteigerung für unwirksam erklärt wird.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 128/53
Entscheidungstext OGH 11.03.1953 2 Ob 128/53
Veröff: SZ 26/68
- 3 Ob 423/59
Entscheidungstext OGH 11.11.1959 3 Ob 423/59
- 5 Ob 230/06v
Entscheidungstext OGH 28.11.2006 5 Ob 230/06v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0003162

Dokumentnummer

JJR_19530311_OGH0002_0020OB00128_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>